

WALT DISNEY

Disney

STOLZ UND VORURTEIL



BÄNGI
COMICS

www.bangi.com

Unsere Bücher finden Sie im Buch- und Fachhandel und auf

EGMONT
 Shop

www.egmont-shop.de

© 2023 Disney Enterprises, Inc.

Übersetzung aus dem Englischen: Stine Svenja Fahrich

Umschlaggestaltung: Wolfgang Berger

Satz: Achim Münster

Redaktion: Annica Strehlow

Printed in the EU

ISBN 978-3-7704-0744-6

www.egmont-shop.de

www.egmont-baeng.de

 [egmont-baeng](https://www.instagram.com/egmont-baeng)

**story
house**

EGMONT

Die Egmont Verlagsgesellschaften gehören als Teil der Egmont-Gruppe zur **Egmont Foundation** – einer gemeinnützigen Stiftung, deren Ziel es ist, die sozialen, kulturellen und gesundheitlichen Lebensumstände von Kindern und Jugendlichen zu verbessern. Weitere ausführliche Informationen zur Egmont Foundation unter

www.egmont.com

Disney

STOLZ & VORURTEIL



MIT MICKY, MINNIE, DONALD UND DAISY



ADAPTIERT VON

Tea Orsi

ILLUSTRIERT VON

Goodname Studio

DAGOBERT **B**ENNET war der
Besitzer des herrlichen Anwesens Longbourn in England.
Gemeinsam mit seinen fünf Nichten sowie deren quirliger
Gouvernante, Ms. Gitta, führte er ein ruhiges und bescheidenes Leben.



© Egmont Verlagsgesellschaft mbH

Die jungen Mädchen waren Cousinen, jedoch waren sie sehr unterschiedlich: Daisy hatte ein Herz aus Gold, Minnie war blitzgescheit und eigenwillig, Emily las für ihr Leben gerne und Dolly und Klarabella wollten am liebsten nur herumalbern und Spaß haben.





Jeden Morgen ging Mr. Bennet in das benachbarte Dorf Meryton, um Besorgungen zu machen. Dabei knauserte er ganz schön mit den Talern ... Er war ein richtiger Geizhals!

Er sammelte weggeworfene Lebensmittel oder schnappte Fremden das Essen von den Tellern. Geld zu sparen war seine Lebensaufgabe.





Neben funkelnden Talern liebte er es außerdem, den neuesten Klatsch und Tratsch aus der Nachbarschaft zu hören. An diesem Tag erreichte ihn eine besonders interessante Nachricht: »Eine sehr wohlhabende Ente aus London soll Netherfield Park gemietet haben!«, erzählte eine Dame begeistert. »Er soll mit seiner eleganten Schwester und einem reichen Freund angereist sein. Beide unverheiratet!«

»Stimmt das?«, platzte es aus Mr. Bennet heraus. Da bemerkten die Damen den frechen Lauscher und erteilten ihm eine Lektion.



Während Mr. Bennet nach Hause eilte, versuchten Minnie, Daisy, Emily und Ms. Gitta eine kaputte Wand zu reparieren. Als ihr Onkel hereinstürmte, berichtete er sofort, was er gehört hatte. »Wenn unsere Daisy den neuen Nachbarn heiratet, können wir es uns endlich leisten, die Wand auszubessern. Wohlhabende Verwandtschaft lohnt sich immer!«, sagte er und rieb sich eifrig die Hände.

»Mr. Bennet, man heiratet niemanden wegen seinem Geld. Man tut es aus Liebe«, sagte Ms. Gitta und strahlte ihn verliebt an. Mr. Bennet hörte ihr aber leider nicht zu. Er schmiedete bereits einen Plan.





Weitergabe nicht gestattet!
© Egmont Verlagsgesellschaft mbH